

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 24

PDF erstellt am: **26.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Titelblatt soll in Lichtdruck ausgeführt werden. Die Entwurfszeichnungen sind deshalb in Feder- oder Tuschmanier darzustellen. Die Blattgrösse ist mit Rücksicht auf 4/5 Druckverkleinerung zu 60 cm Höhe bei 42,5 cm Breite, die Bildgrösse zu 42,5 cm Höhe bei 28,75 cm Breite anzunehmen.

Gewünscht wird eine künstlerische Umrahmung des Titelblatt-Textes:

Das Bauernhaus in der Schweiz, herausgegeben vom Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Verein.

Die Umrahmung braucht den Text nicht ringsherum einzufassen, sie kann auch als Kopf-, Rand- oder Eckleiste behandelt werden.

Auf schöne deutlich lesbare Schrift wird besonderer Wert gelegt.

An geeigneter Stelle sind anzubringen:

Das Wappen der Schweiz,  
die Jahreszahlen 1900—1903,  
der Name des Verlegers: Hofer & Cie. in Zürich.

Die Umrahmung des Titelblattes soll zugleich Verwendung finden für die Titelblätter der gleichartigen Werke des Verbandes deutscher Architekten- und Ingenieur-Vereine und des Oesterreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines. Aus diesem Grunde sind Motive aus dem Inhalt eines dieser Werke — wie typische Bau- und Kunstformen der bäuerlichen Bauweise in einer bestimmten Gegend — nicht zu verwenden.

Das Preisgericht bilden die Mitglieder des Gesamt-Ausschusses, dem als Vertreter des deutschen Verbandes: Ober-Baudirektor Hinckeldeyn, Geheimer Baurat Hossfeld und Geheimer Regierungsrat Lutsch in Berlin, Professor A. Thiersch in München, Bauinspektor Pantle in Stuttgart, Professor Kossmann in Karlsruhe; als Vertreter des Oesterreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines: Oberbaurat von Wielemans und Chefarchitekt Bach in Wien; als Vertreter des Ungarischen Ingenieur- und Architekten-Vereines: Oberingenieur Mihalffy in Budapest; als Vertreter des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereines: Stadtbaumeister Geiser in Zürich angehören.

Für den besten zur Ausführung geeigneten Entwurf wird ein Preis von 250 Fr. ausgesetzt.

Die Entwürfe sind mit einem Kennwort versehen, in einer Mappe (nicht gerollt) bis zum 15. August d. J. an den Vereinspräsidenten Herrn Stadtbaumeister Geiser in Zürich einzusenden.

Getrennt von den Entwürfen ist ein mit dem gleichen Kennwort versehener Briefumschlag einzusenden, der

- a) die Adresse, an die der Entwurf zurückgehen kann,
- b) einen zweiten verschlossenen Briefumschlag mit dem Namen des Verfassers enthält.

Dieser Umschlag wird nur geöffnet, wenn der Verfasser den Preis erhalten hat.

Das Ergebnis des Wettbewerbes wird in deutschen, österreichischen und schweizerischen Fachblättern bekannt gemacht.

Der preisgekrönte Entwurf verbleibt dem Vereine zur freien Verfügung. Die übrigen Arbeiten werden den Verfassern kostenfrei zurückgesandt.

Zürich, den 10. Juni 1902.

Das Central-Komitee  
des Schweiz. Ing.- und Arch.-Vereins.

Gesellschaft ehemaliger Studierender  
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Wir bringen den Mitgliedern zur Kenntnis, dass die

## 27. Generalversammlung

der

Gesellschaft ehemaliger Polytechniker

am 9., 10. und 11. August in Lausanne stattfindet.

### Stellenvermittlung.

Gesucht auf den Herbst einige *Ingenieur-Geometer* für Untergründarbeiten, sowie einige *Miner-Ingenieure* für die Société minière de la Côte d'Ivoire. (1315)

Für Bearbeitung des Projektes einer grossen Brücke werden zwei junge *Ingenieure gesucht*, welche die deutsche und russische Sprache in Wort und Schrift beherrschen. Arbeit 3—4 Monate eventuell später Anstellung. (1316)

Auskunft erteilt:

Der Sekretär: H. Paur, Ingenieur,  
Brandschenkestrasse Nr. 53, Zürich.

### XXXIII. Adressverzeichnis.

Die Mitglieder werden ersucht, für den Text des Adressverzeichnisses

### Adressänderungen

und Zusätze *beförderlich* einsenden zu wollen.

Der Sekretär: H. Paur, Ingenieur,  
Brandschenkestrasse 53, Zürich.

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
15. Juni	Hug, Gemeinderat	Urnäsch (Appenzell)	Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Spengler- und Dachdecker-Arbeiten, sowie die Lieferung von Kunststeinen und T-Balken für den Schulhaus-Neubau in Urnäsch.
16. »	K. Howald	Bern, Kramgasse 10	Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für die Länggass-Kirche in Bern.
18. »	Gemeindekanzlei	Zellb, Willisau (Luzern)	Installation der elektrischen Hausleitungen für Zell und Hüswil.
18. »	Vorsteher Heinrich Brunhard	Balzers (St. Gallen)	Anlage einer Wasserversorgung in Mels bei Balzers. Reservoir 150 m <sup>3</sup> Inhalt; Rohrlegungsarbeiten etwa 3500 m Gussröhren von 110, 75 und 70 mm. Ueberflurhydranten u. s. w.
18. »	Gemeinde-Ingenieur Ryffel	Küsnacht (Zürich)	Erstellung einer Kanalisation an der Seestrasse in Küsnacht.
18. »	Bureau des Stadt-Ingenieurs	Zürich	Erstellung von etwa 600 m Stampfbetonkanal in der Hardstrasse und von 1000 m Stampfbetonkanal in der Hohlstrasse.
20. »	Fischer, Gemeindeschreiber	Rümikon (Zürich)	Erstellung von rund 900 m Oberbau (Steinbett und Bekiesung) eines Hauptweges.
21. »	Bauamts-Bureau	Herisau (Appenzell)	Maurer-, Beton-, Schlosser- und Schmiedearbeiten für den Schulhaus-Neubau Ramsen in Herisau.
21. »	Benz-Stettbacher	Schwamendingen (Zürich)	Malerarbeiten im Innern der Kirche zu Schwamendingen.
21. »	W. Hiltmann,	Zuzgen (Aargau)	Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Gipser-, Maler- und Spenglerarbeiten zum Pfarrhausbau der christlichen Kirchgemeinde Wegenstetten-Hellikon-Zuzgen.
22. »	Präsident der Baukommission Eidg. Baubureau	Thun	Die Zimmer-, Spengler-, Holzcementbedachungs-, Gipser und Malerarbeiten, sowie die Lieferung der Walzeisen für die Neubedachung der Galerien der Kaserne in Thun. — Die Erstellung von Blitzableitungen für die Offizierskaserne in Thun. — Die Erd-, Maurer-, Verputz-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schlosserarbeiten, sowie die Lieferung von Eisenbalken und Gussäulen für den Umbau des Stallgebäudes in der Steghalde bei Amsoldingen.
23. »	Rey, Präs. der Baukommission	Geltwil (Aargau)	Erd- und Maurerarbeiten für die Korrektion der Strasse von Geltwil nach Buttwil.
24. »	Bureau der Sensethalbahn	Laupen (Bern)	Unterbauarbeiten, sowie Oberbaulegen für das Teilstück Flamatt-Laupen der Sensethalbahn. I. Loos 76 000 Fr., II. Los 290 000 Fr.
25. »	Schnell, Gemeinderat	St. Fiden (St. Gallen)	Erstellung eines etwa 115 m langen Kanals hinter dem «Ochsen» in Tablat.
25. »	Techn. Bureau des Stadthauses	St. Gallen	Granitarbeiten, etwa 70 m <sup>3</sup> , Kalksteinquader etwa 90 m <sup>3</sup> und Lieferung der T-Balken (58 t) für den Bau des Bürgerheims auf dem Spitalgut in St. Gallen.
25. »	Hochbaubureau	Basel, Rheinsprung 21	Lieferung des Granitplattenbelages für die Grossvieh-schlachthalle in Basel.
26. »	von Tschärner, Architekt	Chur	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Bauschmiede-Arbeiten, sowie die Lieferung von Walzeisen für das Postgebäude in Chur.
28. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, untere Zäune 2	Ausführung von Maurer-, Maler-, Parkett- und Terrazzoarbeiten in verschiedenen Staatsgebäuden des Kantons Zürich.
28. »	B. Forster, Bauverwalter	Murten	Gipser- und Malerarbeiten an der Rathausfassade in Murten.
30. »	Bureau der Sensethalbahn	Laupen (Bern)	Lieferung und Aufstellung der eisernen Brücke über die Sense bei Neueneegg.